



Theorie

Abbildungen in der Ebene

(bitte nur für den Eigengebrauch verwenden)

1 Abbildungen in der Ebene

1.1 Drehung um den Nullpunkt: $D_{\varphi,(0,0)}$

Problem: Gegeben sei ein Punkt $P = (x/y)$ in der Ebene. Dieser soll nun um einen gegebenen Winkel φ gedreht werden und zwar mit dem Drehzentrum im Nullpunkt. Gesucht sind dann die Koordinaten des so entstandenen Bildpunktes $D_{\varphi,(0,0)}(P) = P' = (x', y')$ (siehe Abb. 1).

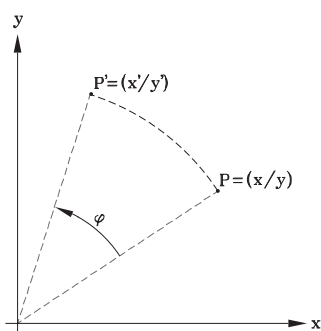


Abbildung 1: Drehung um den Nullpunkt

Lösung: In unserer Skizze zeichnen wir nun noch den Hilfswinkel α ein.

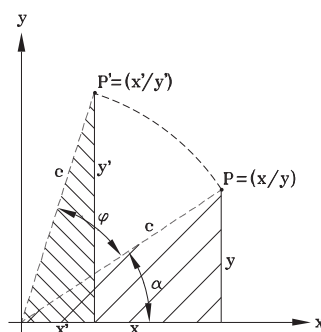


Abbildung 2: Drehung um den Nullpunkt

Weiter gilt sicher $c = \sqrt{x^2 + y^2} = \sqrt{x'^2 + y'^2}$. Damit folgt:

$$\begin{aligned}x &= c \cos(\alpha) \\y &= c \sin(\alpha) \\x' &= c \cos(\alpha + \varphi) \\y' &= c \sin(\alpha + \varphi)\end{aligned}$$

Nun liefern uns die Additionstheoreme der Trigonometrie die folgenden Formeln:

$$\begin{aligned}x' &= c \cos(\alpha + \varphi) = c \cos(\alpha) \cos(\varphi) - c \sin(\alpha) \sin(\varphi) \\&= x \cos(\varphi) - y \sin(\varphi) \\y' &= c \sin(\alpha + \beta) = c \cos(\alpha) \sin \varphi + c \sin(\alpha) \cos(\varphi) \\&= x \sin(\varphi) + y \cos(\varphi)\end{aligned}$$

Also:

$$P' = (x \cos(\varphi) - y \sin(\varphi), x \sin(\varphi) + y \cos(\varphi))$$

1.2 Spiegelung an der x -Achse: $AS_{0,(0,0)}$

Problem: Gegeben sei ein Punkt $P = (x/y)$ in der Ebene. Dieser soll nun an der x -Achse gespiegelt werden. Gesucht sind dann die Koordinaten des Punktes $AS_{0,(0,0)}(P) = P' = (x', y')$ (siehe Abb. 3).

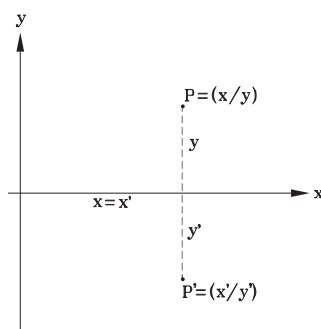


Abbildung 3: Spiegelung an der x -Achse

Lösung: Aus der Skizze kann sofort abgelesen werden, dass $x' = x$ und $y' = -y$ gelten muss. Also:

$$P' = (x, -y)$$

1.3 Spiegelung am Nullpunkt: $PS_{(0,0)}$

Problem: Gegeben sei ein Punkt $P = (x/y)$ in der Ebene. Dieser soll am Nullpunkt gespiegelt werden. Gesucht sind dann die Koordinaten des Punktes $PS_{(0,0)}(P) = P' = (x', y')$ (siehe Abb. 4).

Lösung: Aus der Skizze kann sofort abgelesen werden, dass $x' = -x$ und $y' = -y$ gelten muss. Also:

$$P' = (-x, -y)$$

1.4 Zentrische Streckung vom Nullpunkt aus: $Z_{\lambda,(0,0)}$

Problem: Gegeben sei ein Punkt $P = (x/y)$ in der Ebene. Dieser soll nun vom Nullpunkt aus um den Faktor λ gestreckt werden, d.h. sein Anstand vom Nullpunkt soll sich um den Faktor λ verändern. Gesucht sind dann die Koordinaten des Punktes $Z_{\lambda,(0,0)}(P) = P' = (x', y')$ (siehe Abb. 5).

Lösung: Seien c, c' die Abstände der Punkte P, P' vom Nullpunkt. Dann gilt $c' = \lambda c$. Damit folgt mit dem Strahlensatz:

$$\lambda = \frac{c'}{c} = \frac{y'}{y} = \frac{x'}{x}$$

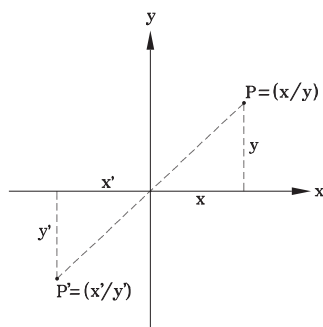


Abbildung 4: Spiegelung am Nullpunkt

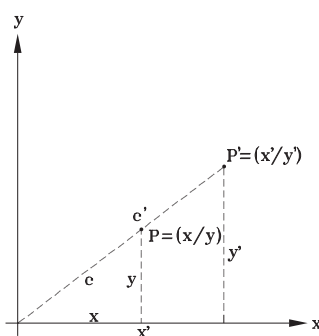


Abbildung 5: Zentrische Streckung vom Nullpunkt aus

also gilt $x' = \lambda x$ und $y' = \lambda y$, und somit

$$P' = (\lambda x, \lambda y)$$

1.5 Translation: $\mathbf{T}_{(\Delta x, \Delta y)}$

Problem: Gegeben sei ein Punkt $P = (x/y)$ in der Ebene. Dieser soll in Richtung der x -Achse um Δx und in y -Richtung um Δy verschoben werden. Gesucht sind dann die Koordinaten des Punktes $\mathbf{T}_{(\Delta x, \Delta y)}(P) = P' = (x', y')$ (siehe Abb. 6).

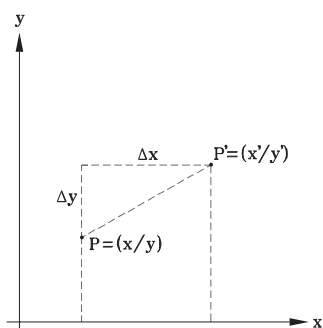


Abbildung 6: Translation

Lösung: Aus der Skizze kann sofort abgelesen werden, dass $x' = x + \Delta x$ und $y' = y + \Delta y$ gelten muss. Also:

$$P' = (x + \Delta x, y + \Delta y)$$

1.6 Drehung um einen beliebigen Punkt: $D_{\varphi, (m_x, m_y)}$

Problem: Gegeben sei ein Punkt $P = (x/y)$ in der Ebene. Dieser soll nun um einen zweiten Punkt $M = (m_x, m_y)$ um einen gegebenen Winkel φ gedreht werden. Gesucht sind dann die Koordinaten des so entstandenen Bildpunktes $D_{\varphi, (m_x, m_y)}(P) = P' = (x', y')$ (siehe Abb. 7).

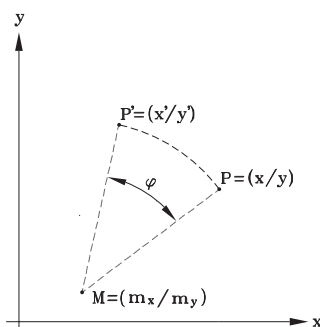


Abbildung 7: Drehung um einen beliebigen Punkt

Lösung: Wir versuchen, dieses Problem auf einfachere Probleme zurückzuführen. In Abbildung 8 sieht

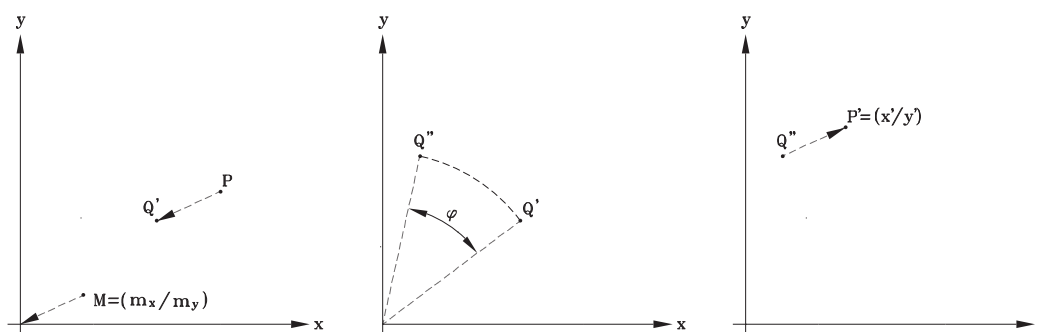


Abbildung 8: Drehung um einen beliebigen Punkt

man, dass wir die Drehung um den Punkt M erhalten, wenn wir zuerst M in den Nullpunkt verschieben, dann dort drehen und am Schluss die Verschiebung wieder rückgängig machen. Also:

$$P' = T_{(m_x, m_y)} (D_{\varphi, (0,0)} (T_{(-m_x, -m_y)} (P)))$$

Diese Abbildungen kennen wir aber schon und wir können somit P' berechnen.